



Kreatives für den Herbst

Herbstliche Dekoration, wohnen das Auge blüht: Helga Krumpfohr aus Münchhausen präsentiert liebevoll gestaltete Dekorationen für Haus und Garten in warmen Tönen. „Alles selbst hergestellt.“

Foto: Conny Höhne



Hessens Milchkönigin am Edersee

Milchkönigin Laura I. (Burger) reiste aus dem südhessischen Trebur an den Edersee: in ihrem Gefolge (von links) Dorothea Loth vom Fachdienst Landwirtschaft des Landkreises, Landrat Dr. Reinhard Kubat, Philipp Witze vom Ortsbeirat Hemfurth/Ederssee, Edertals Bürgermeister Klaus Gier und Dezernent Fritz Schäfer an der hölzernen Kuh der Upländer Bauernmolkerei.

Markt am See lockt Tausende

Direktvermarkter und Kunsthandwerker an der Sperrmauer

Von Conny Höhne

HEMFURTH/EDERSSEE. Strahlendes Herbstwetter lockte gestern Tausende an den Edersee. Teilweise stautete sich der Anreiserverkehr bis nach Affoldern zurück. Ein Ziel am Edersee war der Sperrmauervorplatz. Heimische Direktvermarkter und Kunsthandwerker präsentierten sich dort beim „Markt am See“ mit einem umfangreichen Angebot für alle Sinne.

An rund 90 Ständen hatten die Besucher die Qual der Wahl. Dekoratives für Heim und Garten und rustikale Sitzbänke wurden ausgestellt. Ein Seilmacher zeigte sein altes Handwerk und ein paar Schritte weiter entsandten an

der Töpferschleibe unser den flinken Händen von Sylvia Denner Gefäße aus Ton. Ilse Knoth und Waltraud Mews aus dem Kapuzel-Ort Amöbau bei Wetter schenkten Etikettier- und andere fruchtdige Kosproben aus, Handarbeiten aus Leinen, Holz oder Ton waren zu haben, und ein Heimatquiz wartete mit kniffligen Fragen auf. Bei den „alten Schätzchen“ des Edertaler Schlepper-Clubs „Schwarze Wolke“ wurden Erinnerungen an vergangene Zeiten wach.

Besucher ließen sich zu den Liedern des Edersee Shanty Chors Spießbraten und Wildschweingulasch schmecken, und als Dessert ein leckeres Bauernhofs. Der Duft frischer Waffeln und knuspriger

Holzofenbrot zog über den Sperrmauervorplatz.

Fritz Schäfer, Dezernent für Landwirtschaft, Veterinärwesen und Verbraucherschutz eröffnete den Markt am See im Beisein von Landrat Dr. Reinhard Kubat, Dorothea Loth vom Fachdienst Landwirtschaft und Fachdienstleiter Karlfried Kuckuck.

Neuaufgabe ein Volltreffer

Die Herbstmesse mit Direktvermarktern und Kunsthandwerkern wird abwechselnd an verschiedenen Orten im Landkreis ausgerichtet. Sie fand zum Edersee-Jubiläum in 2014 erstmals an der Talsperre statt. „Mit großem Erfolg“, erinnerte Edertals Bürgermeister Klaus Gier bei seiner Begrüßung. Die Neuaufgabe am Sonntag war ebenso ein Volltreffer.

Unter das Publikum mischte sich auch Hessens Milchkönigin Laura I. und kam mit Direktvermarktern und Besuchern ins Gespräch. Ein buntes Programm mit Musik, Kinderaktionen und Einblicken ins alte Handwerk umrahmte den Marktsonntag bei herrlichem Wetter, das schöner nicht sein konnte.



Drehe die Töpferschleibe: Sylvia Denner formte vor den Augen von Schaukuriosen Töpfe und Tassen.



Shantys an der Staumauer

An der Staumauer auf großer Fahrt: Der Edersee Shanty Chor nahm sein Publikum mit auf eine maritime Reise und präsentierte Lieder von der Seefahrt. Da stimmte auch das Publikum gern und vielsüßig ein.



Ideen für Tontöpfe

Hingucker: Cisla Rinnstand aus Molnringhausen präsentierte Tonwaren, verziert mit Servitentechnik.



Den Blick schweifen lassen

Am Rande der Marktstassen den Blick schweifen lassen: Von der Edertalsperre genossen Besucher den Blick auf den Edersee.



Aus der Wurstekammer

Lockeres aus Brachts Wurstekammer aus Basdorf: Im Bild tischen Carmen Höhle, Tine Heine, Elias Karnoczky und Ingrid Höhle (von links) Brackartoffeln zu Spießbraten auf.